



Gemeinde Staldenried

Informationspflicht der Wasserversorgung

Im letzten Jahr wurden in der Gemeinde Staldenried rund 550 Einwohnerinnen und Einwohner mit Trinkwasser versorgt.

1. Ausgangslage:

Wer über eine Wasserversorgungsanlage Trinkwasser an Konsumentinnen und Konsumenten abgibt, hat diese jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.
(Art. 275d der Lebensmittelverordnung vom 01. Mai 2003)

Die Information bezieht sich auf das **Trinkwasser im Verteilnetz**.

2. Allgemeine Information über die chemische und mikrobiologische Qualität des verteilten Trinkwassers im Jahr 2019:

Das Trinkwasser wurde 60 Mal vom Kantonalen Labor kontrolliert. Aufgrund einer Verunreinigung im Juni musste das Trinkwasser im Netz Staldenried mit Chlor behandelt und abgekocht werden.

3. Gesamthärte in französischen Härtegraden:

Die Wasserhärte in Staldenried beträgt 6° bis 8° fH. Das Wasser gilt also als weich.

4. Herkunft des Wassers:

100 Prozent aus Quellen

Der Wasserbezug erfolgt aus sieben Quellschutzgebieten mit insgesamt 22 Quelfassungen.

5. Behandlung des Wassers:

Keine Behandlung

6. Infos 2019:

Die Quelfassung Bachtola 1 wies mehrmals eine stärkere Verunreinigung auf. Aus diesem Grund wurde diese Quelle teilsaniert, damit kein Oberflächenwasser mehr in die Quelle eindringen und somit das Quellwasser nicht mehr verunreinigen kann. Diese Arbeiten wurden im Herbst ausgeführt. Die darauffolgenden Wasseranalysen waren wieder konform und die Quelle konnte wieder in das Netz eingespiesen werden.

7. Genaue Adresse für weitere Auskünfte:

Die Wasserversorgung Staldenried, Brunnenmeister Bertram Furrer, steht Ihnen gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung Tel. 079 314 16 15, email bertram.furrer@staldenried.ch

Pikettdienst bei Leitungsbrüchen und Störungen: Tel. 079 314 16 15 oder 079 221 16 05